

Schnittstellenspezifikation
outbox Carrier Services 1.3



Inhaltsverzeichnis:

Allgemeine Erläuterungen	5
Schnittstellen-Adressierung.....	5
Testsystem	5
Schnittstellen-Dokumentation	6
Zeichensatz	6
Format der Rufnummern	6
Funktionsaufruf.....	7
Abkürzungsverzeichnis	8
Fehlerbehandlung	9
Resellerkonzept	9
Changelog von Version 1.2 auf Version 1.3	10
Komplexe Datentypen.....	10
Address	11
Person	12
Number	13
AccountLocation.....	14
Member.....	15
NumberInfo.....	16
NumberInfoDeletion	17
BnetzaNumber	18
Aanschl.....	19
AanschlInfo.....	20
EmergencyCoding	21
DateTime	22
PortingDataInfo.....	23
Rnb	24
RnbInfos.....	25
RuzNumber	26
Phonebook.....	27
RoutingInfo.....	28
Schnittstellen-Funktionen.....	29
Adressfunktionalitäten	30
checkAddress	31
Account-Funktionalitäten	33
createAccount	34
retrieveAccount	36
updateAccount	38
deleteAccount	40
createAccountLocation.....	41
updateAccountLocation.....	42



outbox Carrier Services

Handbuch

retrieveAccountLocation	43
deleteAccountLocation	44
Rufnummernportierungen	45
importNumber	46
importAanschl	48
exportNumber	50
exportAanschl	52
cancelPorting	54
importNumberUpdate	55
exportNumberUpdate	57
Portierungsdatenbank-Funktionalitäten	59
retrievePortingData	60
retrieveOwnPortingData	61
Rufnummernfunktionalitäten	62
assignNumber	63
retrieveNumbers	65
deleteNumber	66
retrieveNumberDeletion	68
cancelNumberDeletion	69
assignAanschl	70
retrieveAanschl	72
deleteAanschl	73
setBnetzADisabledNumber	75
retrieveBnetzADisabledNumber	76
Routing-Funktionalitäten	77
setNumberRoutinginformation	78
createRoutingInformation	79
deleteRoutingInformation	80
retrieveRoutingInformation	81
setRuzDisabledNumbers	82
retrieveRuzDisabledNumbers	83
DeleteRuzDisabledNumber	84
Rufnummernblock-Funktionalitäten	85
assignRnb	86
statisticRnb	87
Telefonbuch-Funktionalitäten	88
SetPhonebookEntry	89
GetPhonebook	90
DelPhonebookEntry	91
Reseller-Funktionalitäten	92
createReseller	93
retrieveReseller	94
updateReseller	95
deleteReseller	95



FTP-Schnittstelle	97
Notrufcodierungen:.....	98
Halbjahresmeldung der BNETZA :	99
Jahresmeldung der BNETZA:	100
Telefonbucheinträge:	101
PDA-Korrekturmeldungen:.....	103
Report RNB Statistik:.....	106
Billingreport:	107
RNB Schwellwertreporting:	108
Aktive Accounts eines vTNB:	109
Freie Nummern eines vTNB:.....	111
Übersicht der Rufnummern-Importe für die Zukunft	112
Beispielaufbau der CSV-Datei	112
Übersicht der Rufnummern-Exporte innerhalb der RUZ	113
Übersicht der Rufnummern-Importe des aktuellen Tages	114
Beispielaufbau der CSV-Datei	114
Übersicht der Rufnummern-Exporte des aktuellen Tages	115
Beispielaufbau der CSV-Datei	115
Gekündigte Rufnummern des aktuellen Tages	116
Beispielaufbau der CSV-Datei	116
Übersicht aller Routinginformationen	117
Beispielaufbau der CSV-Datei	117
Via Z-Meldung weggefallene Rufnummern	118
Beispielaufbau der CSV-Datei	118
Via Z-Meldung zurückgeführte Rufnummern	119
Beispielaufbau der CSV-Datei	119
Eigene Regelmeldungen ohne Pärchenbildung	120
Beispielaufbau der CSV-Datei	120



Allgemeine Erläuterungen

In dieser Dokumentation ist die SOAP-Schnittstellenspezifikation outboxCarrierServices definiert. Die Schnittstelle dient der Bedienung des Systems.

Schnittstellen-Adressierung

Die SOAP-Schnittstelle ist unter der Adresse

<https://ocs-api-v1-3.outbox.de/?wsdl>

erreichbar.

Bitte nutzen Sie ausschließlich den Domainnamen und nicht direkt die IP-Adressen zur Ansteuerung der Schnittstelle. Bei dem System handelt es sich um ein redundantes aufgebautes Clustersystem, welches vollautomatisch Ihre Anfragen verteilt. Wenn Sie eine direkte Ansteuerung eines Servers nutzen, kann es stellenweise zu einer Nichterreichbarkeit der Services oder zu anderen Seiteneffekten kommen.

Die SOAP-Schnittstelle ist zusätzlich auf HTTPS-Ebene mit einer Passwortabfrage (Username und Passwort) geschützt.

Den sFTP-Server erreichen Sie unter der Adresse

ocs-ftp.outbox.de

Testsystem

Für die SOAP-Schnittstelle steht auch eine Sandbox als Entwicklungsumgebung zur Verfügung. Die Sandbox-URL lautet:

<http://ocs-api-v1-3.sandbox.outbox.de/?wsdl>

Da die Sandbox unverschlüsselt ist, empfehlen wir, hier ausschließlich mit Testdaten zu arbeiten.



Schnittstellen-Dokumentation

Die jeweils aktuelle Dokumentation der Schnittstelle finden Sie unter

<https://ocs-doc.outbox.de>

Im Falle von Abweichungen zwischen dem Handbuch und dem WSDL hat immer die WSDL-Information Vorrang.

Bitte kontaktieren Sie unseren Support (support@outbox.de) in einem solchen Falle zusätzlich per Mail, damit wir den Fehler im Handbuch korrigieren können. Trotz aller Sorgfalt lassen sich solche Fehler leider nie ausschließen.

Zeichensatz

Es wird der Zeichensatz UTF-8 verwendet.

Format der Rufnummern

Das verwendete Rufnummernformat ist e164.

Beispiel:

Die Rufnummer 0049-221-4710588 soll übergeben werden, dann würde dies im e164-Format wie folgt aussehen: 492214710588



Funktionsaufruf

Jede Funktion ist unterteilt in eine Anfrage (Request) bestehend aus den entsprechenden Parametern der Funktion und einem Rückgabe-Datentypen (Response), den Sie als synchrone Antwort auf den Funktionsaufruf von uns erhalten.

Sofern nicht anders angegeben, sind die angegebenen Parameter Pflichtfelder.

Jeder Funktionsaufruf muss mit einer Transaktions-ID (transactionId) ausgeführt werden. Dadurch können Wiederholungsaufrufe identifiziert und mehrfache Eintragungen vermieden werden. In solchen Fällen erhalten Sie auf einen Wiederholungsaufruf die ursprüngliche Response zurück.

Jede transactionId wird mit der aufgerufenen Funktion verknüpft, so dass nur die Kombination aus Funktion und transactionId eindeutig sein muss.

Eine transactionId darf maximal 255 Zeichen lang sein und nur Ziffern und Buchstaben beinhalten. Die Speicherdauer einer transactionId beträgt 3 Monate. Nach Ablauf dieser Frist kann die gleiche transactionId erneut genutzt werden.



Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Beschreibung
CC	Country Code. Ländervorwahl.
NDC	National Destination Code (Ortsvorwahl ohne führende Null)
NZ-Z	Netzzugang zusammenhängend
NZ-E	Netzzugang einzeln
PDA	Portierungsdatenaustausch
PKI	Portierungskennungsidentifikator (Dxxx, wobei xxx eine Zahl ist)
PKlab	Kennung des abgebenden PKI.
PKlauf	Kennung des aufnehmenden PKI
PSAP	Public-safety answering point, Leitstelle für Notrufe
SN	Subscriber Number. Teilnehmerrufnummer ohne Landes- und Ortsvorwahl.
TNB	Teilnehmernetzbetreiber
vTNB	Virtueller Teilnehmernetzbetreiber



Fehlerbehandlung

Tritt ein Fehler bei einem SOAP-Befehl auf, z.B. durch fehlerhafte Parameter, so wird ein SoapFault auf Basis der Soap-Spezifikation zurückgegeben. Dort werden Ihnen auch i.d.R. Fehlercodes zurückgeliefert, um den Fehler eingrenzen zu können.

Die Auflistung der für die jeweilige Version existierenden Fehlercodes mitsamt Erläuterung finden Sie auf <http://ocs-doc.outbox.de>

Resellerkonzept

Bei einigen Befehlen ist es möglich, auch eine ResellerID zu übermitteln. Sofern Sie als Netzbetreiber mit Resellern arbeiten, die ihrerseits entsprechende Endkunden anschalten und Ihr Netz nutzen, können Sie hier auch die entsprechenden Reseller zuordnen.

Dies macht insbesondere dann Sinn, wenn Ihre Reseller auch z.B. das oCS-Portierungswebinterface nutzen. Hierbei werden Ihrem Reseller nur die Ihm auf diese Weise zugeordneten Endkunden bzw. Rufnummern angezeigt. Ein Zugriff auf Daten anderer Kunden ist damit nicht möglich.

Da ein Beispiel mehr wie tausend Worte sagt:

Ihre Portierungskennung ist die D180 und Sie betreiben ein eigenes Netz. In Ihrem Netz haben Sie die Reseller Mustermann GmbH und Musterfrau GmbH. Wenn nun die Mustermann GmbH Ihre Kunden bei Ihnen anlegt, können Sie diese Kunden direkt im oCS-System mit den ResellerID's der Mustermann GmbH verknüpfen.

Nun loggt sich die Mustermann GmbH in das Portierungswebinterface ein, um eine Portierung anzulegen. Dazu muss Sie dort angeben, zu welchem Endkunden die Rufnummern zugeordnet werden sollen. In der Liste der Endkunden werden für die Mustermann GmbH ausschließlich die Endkunden, die mit den ResellerID's der Mustermann GmbH verknüpft sind, aufgelistet.

Die Endkunden der Musterfrau GmbH werden im Webinterface nicht angezeigt.



Changelog von Version 1.2 auf Version 1.3

Der Komplexe Datentyp „Phonebok“ wurde um ein weiteres Feld ergänzt, um Mitbenutzer zu übermitteln.

Komplexe Datentypen

Manche Funktionen benötigen komplexe Datenobjekte, in der Dokumentation der Funktionen wird hierauf entsprechend in der Beschreibung verwiesen.

Nachfolgend erhalten Sie eine Aufstellung mitsamt Erläuterung der komplexen Datentypen.



Address

Das Datenobjekt für die Anschlussadresse. Dieses ist notwendig zur Bestimmung der Ortsvorwahl und für das Notrufrouting.

Das Feld Hausnummer ist immer Pflicht. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass der Kunde tatsächlich über keine Hausnummer in seiner Straße verfügt, kontaktieren Sie bitte unseren Kundenservice unter support@outbox.de mit den erforderlichen Angaben per Mail. Wir werden dies dann prüfen und, sofern notwendig, eine Lösung für den jeweiligen Fall unterbreiten.

Bei Orten mit Stadtnamenzusätzen wie z.B. „Frankfurt am Main“ oder „Frankfurt an der Oder“ können diese Städte wahlweise auch mit den Zusätzen übergeben werden. Wir empfehlen aber grundsätzlich die Erfassung der Orte ohne Zusatz, da die Fehlerwahrscheinlichkeit in der Validierung grundsätzlich geringer ist.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
account_location_id		Die Account-Location-Id
street	50	Straße (ohne Hausnummer)
houenumber	5	Hausnummer
houenumber_additive	5	Hausnummernzusatz, z.B. "a" oder "-11"
city	40	Ort
city_district	30	Ortsteil
postal_code	5	Postleitzahl
country		Dieses Feld wird derzeit nicht weiter berücksichtigt und immer auf Deutschland gesetzt, unabhängig vom übergebenen Inhalt des Feldes.



Person

Das Datenobjekt für eine natürliche oder juristische Person (i.d.R. der Anschlussinhaber).
Notwendig für das Anlegen eines Accounts und in Verbindung mit dem Datenobjekt Adresse
auch eindeutiger Anschlussinhaber bei der Rufnummernvergabe.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
salutation		Bei Privatkunden die Anrede ('Herr','Frau','Mr','Ms'), Pflichtfeld. Bei Firmenkunden immer leer.
title	50	Bei Privatkunden optional der Titel wie z.B. „Dr.“. Bei Firmenkunden immer leer.
firstname	50	Bei Privatkunden Vorname des Anschlussinhabers. Bei Firmenkunden immer leer.
lastname	80	Bei Privatkunden Nachname des Anschlussinhabers. Bei Firmenkunden der Firmenname mit Rechtsform.
businessflag	1	Bei Privatkunden ‚0‘. Bei Firmenkunden ‚1‘, Wird kein Wert übergeben, wird davon ausgegangen, dass es sich um einen Privatkunden handelt.
birth_date		Komplexer Datentyp DateTime Uhrzeitangaben werden nicht berücksichtigt. Das Geburtsdatum der Person.



Number

Das Datenobjekt für eine geografische Rufnummer.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
country_code	2	Länderkennung (cc), z.B. 49 für Deutschland
area_code	5	Ortsvorwahl (ndc), z.B. 221 für Köln
number	8	Rufnummer (sn), z.B. 4710777 für eine Rufnummer in Köln



AccountLocation

Das Datenobjekt für eine abweichende Adresse

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
address		Komplexer Datentyp Address
emergencycoding		Komplexer Datentyp EmergencyCoding



Member

Das Datenobjekt für einen Reseller.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
resellerId	30	Die Kundennummer des Resellers (also die Kundennummer des Resellers, die Sie diesem Reseller zugewiesen haben).
name	100	Der Name des Resellers (z.B. Firmenname).
email	255	Die eMail-Adresse des Resellers
password	20	Das Passwort des Resellers für den Login in das Webinterface



NumberInfo

Das Datenobjekt mit Informationen zu einer Rufnummer.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
Number		Komplexer Datentyp
status_information		Der aktuelle Status der Rufnummer: 'active' = Rufnummer ist in Nutzung. 'import_pending' = Rufnummer wird in Zukunft von einem anderen TNB importiert. 'export_pending' = Rufnummer wird in Zukunft zu einem anderen TNB exportiert . ,quarantine' = Rufnummer befindet sich in der Quarantäne-Zeit. ,internal_transfer' = Rufnummer wird in Zukunft intern portiert, ,exported' = Rufnummer befindet sich nicht mehr im eigenen Bestand, d.h. diese wurde zu einem anderen TNB in der Vergangenheit exportiert.
portlink	255	Link zum Portierungsformular auf dem Dokumentenserver.
active_routinginfo	50	Die Routinginformation zu dieser Rufnummer.



NumberInfoDeletion

Das Datenobjekt mit Informationen zu einer Rufnummer, die in der Zukunft gelöscht werden soll.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
number		Komplexer Datentyp Number
deletion_date		Komplexer Datentyp DateTime, das Datum an dem die Rufnummer in eine 6-monatige Quarantäne gesetzt wird. Uhrzeitangaben werden nicht berücksichtigt.



BnetzaNumber

Das Datenobjekt mit Informationen zu gesperrten Rufnummern aufgrund Verfügungen der Bundesnetzagentur.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
Number		Komplexer Datentyp
disable_until		Komplexer Datentyp Zeitpunkt, bis wann die RN gesperrt ist. Uhrzeitangaben werden nicht berücksichtigt.



Aanschl

Das Datenobjekt für eine Rufnummer.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
Number		Komplexer Datentyp
ddi_start	5	Start des Durchwahlblocks (z.B. 00 bei 00-99)
ddi_end	5	Ende des Durchwahlblocks (z.B. 99 bei 00-99)
central	5	Die Rufnummer der Telefonzentrale (z.B. 0)



AanschlInfo

Das Datenobjekt zur Anzeige von mehreren Anlagenanschlüssen.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
Number		Komplexer Datentyp
status_information		Der aktuelle Status der Rufnummer: 'active' = Rufnummer ist in Nutzung. 'import_pending' = Rufnummer wird in Zukunft von einem anderen TNB importiert. 'export_pending' = Rufnummer wird in Zukunft zu einem anderen TNB exportiert . ,quarantine' = Rufnummer befindet sich in der Quarantäne-Zeit. ,internal_transfer' = Rufnummer wird in Zukunft intern portiert, ,exported' = Rufnummer befindet sich nicht mehr im eigenen Bestand, d.h. diese wurde zu einem anderen TNB in der Vergangenheit exportiert.



EmergencyCoding

Das Datenobjekt der Notrufcodierung für 110 und 112.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
routingprefix	12	Der Prefix des vTNB, welcher vor die Notrufcodierung gestellt werden kann, falls ein individuelles Routingereignis ausgelöst werden soll
area_code	5	Ortsvorwahl (ndc)
country_code	3	Landesvorwahl (cc)
psap_police	15	Codierung für die Polizeileitstelle
psap_fire_department	15	Codierung für die Feuerwehrleitstelle



DateTime

Das Datenobjekt für ein Datum mit optionaler Zeitangabe.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
day	2	Tag im Format dd
month	2	Monat im Format mm
year	4	Jahr im Format yyyy
hour	2	Stunde im Format hh
minute	2	Minute im Format mm
second	2	Sekunde im Format ss



PortingDataInfo

Das Datenobjekt zur Anzeige der Portierungsinformationen zur in dem Methodenaufruf übergebenen Rufnummer.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
portingDate		Komplexer Datentyp DateTime Beinhaltet das Portierungsdatum
releaseDate		Komplexer Datentyp DateTime Beinhaltet das Veröffentlichungsdatum des Datensatzes im Portierungsdatenaustausch
pkTo		Die Portierungskennung, von der die Rufnummern aufgenommen wird im Format Dxxx
pkFrom		Portierungskennung des abgebenden Netzbetreibers im Format Dxxx
status		Entsprechende Stati gemäß der aktuellen Spezifikation für den Portierungsdatenaustausch für Regeldatensätze



Rnb

Das Datenobjekt für einen Rufnummernblock.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
Number		Komplexer Datentyp Die erste Rufnummer des Rufnummernblocks
size	5	Die Größe des Rufnummernblocks (z.B. 1000 für einen Tausender RNB)



RnbInfos

Das Array-Datenobjekt für Rufnummernblöcke mit Information über die Anzahl der vergebenen Rufnummern, der wegportierten Rufnummern, der Rufnummern in Quarantäne und der noch freien Rufnummern.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
rnb		Komplexer Datentyp Der Rufnummernblock
allocate_number		Anzahl der vergebenen Rufnummern aus diesem Rufnummernblock.
quarantine_number		Anzahl der Rufnummern im Quarantäne-Zustand aus diesem Rufnummernblock.
exported_number		Anzahl der wegportierten Rufnummern aus diesem Rufnummernblock.



RuzNumber

Das Datenobjekt für Rufnummer in der Rufumlenkzeit (RUZ).

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
Number		Komplexer Datentyp Number
disable_until		Komplexer Datentyp DateTime



Phonebook

Das Datenobjekt für einen Telefonbucheintrag.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
professional_designation	60	Berufsbezeichnung.
header_name_word	10	Vorsatzwort.
names_additive	30	Historischer Namenszusatz.
order_type	1	Auftragsart. ,A' für Anlegen, ,E' für Ersetzen oder ,L' für Löschen.
other_names_additive	10	Erweiterter Namenszusatz.
connection_use	1	Anschlussnutzung. ,T' für Telefon, ,F' für Fax oder ,K' für kombiniert.
print	1	Printverzeichnisse. ,1' für ja oder ,0' für nein.
electronic	1	Elektronische Verzeichnisse. ,1' für Eintrag oder ,0' für kein Eintrag.
directory_assistance	1	Auskunftsverzeichnisse. '0' für keine Auskunft, ,1' für Auskunft mit weiteren Angaben oder ,2' für einfache Auskunft.
inverse	1	Rückwärtssuche. ,1' für Eintrag oder ,0' für kein Eintrag.
searchdirectory	1	Suchverzeichnis ,1' für Privat; ,2' für Firma oder ,3' für Behörde.
Addressmark	1	Veröffentlichung der Adresse. ,leer' für gesamte Adresse wird veröffentlicht, ,1' für keine Adresse wird veröffentlicht oder ,2' für nur der Ort wird veröffentlicht.
extra_user	30	In diesem Feld kann ein zusätzlicher Mitbenutzer eingetragen werden. Der Telekom wird dieser Mitbenutzer im Feld Vorname –getrennt mit einem u.- übergeben.



Beispiel:_

Der eigentliche Eintrag lautet auf „Max“ (Vorname) und „Mustermann“ (Nachname). Max möchte nun seine Freundin Andrea mit eintragen. In diesem Falle wird im Feld „extra_user“ der Wert „Andrea“ eingetragen.

Die Telekom erhält dann als Datensatz im Feld Vorname „Max und Andrea“ übermittelt, so das der Eintrag im Telefonbuch nun

Max und Andrea Mustermann

lautet.

RoutingInfo

Das Datenobjekt für die Anzeige von Routinginformationen.

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
id		Die Id der Routinginformation
account_id		ID des Anschlusses
routinginfo	50	Routinginformationen zu einem Account



Schnittstellen-Funktionen

Hier werden die eigentlichen SOAP-Funktionen /-Befehle beschrieben. Zur besseren Gliederung bzw. Orientierung wurden die Funktionen in eigene Kapitel gruppiert.



Adressfunktionalitäten

Mit den Adressfunktionalitäten kann geprüft werden, ob die Adresse tatsächlich existent ist und wenn ja, welchem Vorwahlbereich diese Adresse zugeordnet ist.

Darüber hinaus liefert der Befehl für die Adresse auch die entsprechenden Notrufcodierungen für die Notrufe an 110 (Polizei) und 112 (Feuerwehr).

Der Adressbestand wird kontinuierlich erweitert und gepflegt. Sollte dennoch eine Adresse nicht erkannt werden (z.B. bei Neubaugebieten), die jedoch existent ist, wenden Sie sich bitte an unseren Support mit der Angabe der Adressdaten. Wir werden die Adresse dann mitsamt der notwendigen Daten entsprechend nachpflegen.



checkAddress

Mit dieser Funktion können Sie zu einer Adresse eine Adressprüfung vornehmen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
address		Komplexer Datentyp Die zu prüfende Adresse.
checkHousenumberAdditive	1	Für den Hausnummernzusatz: Wird True oder der Parameter nicht übergeben, so wird der Zusatz überprüft. Bei False wird der Zusatz nicht überprüft. [optional]



Rückgabe

CheckAddressSuccess

Parameter	Beschreibung
area_code	Ermittelte Vorwahl zur Adresse
emergencycoding	Komplexer Datentyp
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



Account-Funktionalitäten

Mit den Account-Funktionalitäten legen Sie entsprechend Ihre Kunden im System an. Ein TnbAccountSubscriber ist sozusagen Ihr Kundendatensatz. Jeder Kunde erhält auf diesem Wege eine eindeutige ID in unserem System.

Diesen Kunden können Sie dann mit den weiteren Befehlen z.B. Rufnummern zuweisen; Telefonbucheinträge veranlassen und vieles mehr.

Sofern Ihr Kunde über weitere Niederlassungen verfügt, können Sie zusätzlich auch abweichende Standorte zu einem Kunden hinterlegen. Damit kann im Kundendatensatz weiterhin die Zentrale eines Unternehmens hinterlegt werden (z.B. mit Münchener Adresse), für die Niederlassungen können aber korrekte Rufnummern (z.B. in Köln oder Hamburg) zugewiesen werden.



createAccount

Mit dieser Funktion können Sie einen neuen Account anlegen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
person		Anschlussinhaber
address		Die Adresse des Anschlusses.
checkHousenumberAdditive	1	Für den Hausnummernzusatz: Wird True oder der Parameter nicht übergeben, so wird der Zusatz überprüft. Bei False wird der Zusatz nicht überprüft. [optional]
resellerId	30	Die ID des Resellers [optional]



Rückgabe

CreateAccountSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
TnbAccountCarrierId	10	Eindeutige Account ID des neuen Anschlusses.
area_code	5	Ermittelte Vorwahl des neuen Anschlusses.
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde
emergencycoding		Komplexer Datentyp



retrieveAccount

Mit dieser Funktion können Sie die gespeicherten Daten zu einem Account auslesen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	Die ID des Anschlusses.



Rückgabe

RetrieveAccountSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
TnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses
area_code	5	Vorwahl des Anschlusses, ermittelt über die Adresse.
address		Komplexer Datentyp
person		Komplexer Datentyp
date		Komplexer Datentyp DateTime
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde
emergencycoding		Komplexer Datentyp



updateAccount

Mit dieser Funktion können Sie die gespeicherten Daten (Person, Adresse) eines bestehenden Accounts ändern.

Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung nur möglich ist, wenn dem Account keine Rufnummern zugewiesen sind oder er im selben Vorwahlbereich umzieht.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
person		Anschlussinhaber
address		Die Adresse des neuen Anschlusses.
checkHousenumberAdditive		Boolean, standardmäßig auf true gesetzt, d.h. der Hausnummernzusatz wird mit überprüft, wenn false, dann findet keine Überprüfung zum Hausnummernzusatz statt; z.B.: wenn keiner vorhanden ist, dann muss er auch nicht überprüft werden und dieser Wert sollte auf false gesetzt werden. [optional]
resellerId	30	Hier wird die Reseller-Kundennummer übergeben, sofern vorhanden.[optional]



Rückgabe

UpdateAccountSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde
emergencycoding	Komplexer Datentyp



deleteAccount

Mit dieser Funktion können Sie einen Account löschen.

Bitte beachten Sie, dass das Löschen nur möglich ist, wenn dem Account keine Rufnummern zugewiesen sind und keinen Portierungen von Rufnummern zu diesem Account oder auch von diesem Account laufen. Alle Portierungen müssen abgeschlossen sein, d.h. es darf keine Rufnummer mit dem Status 'ACTIVE', 'IMPORT_PENDING', 'EXPORT_PENDING' oder 'INTERNAL_TRANSFER' zu dieser AccountId existieren.

Bei internen Importen, wenn eine Portierung zu diesem Account läuft, so muss auch diese erst gelöscht werden bevor der Account gelöscht werden kann.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.

Rückgabe

DeleteAccountSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



createAccountLocation

Mit dieser Funktion können Sie zu einem TNBAccountSubscriberID eine andere Standort-Adresse zuweisen. Dies ist z.B. dann sinnvoll, wenn Ihr Kunde mit mehreren Standorten agiert, alle Vertragsdaten aber z.B. über die Adresse der Zentrale laufen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
address		Komplexer Datentyp address Adresse des Standortes

Rückgabe

createAccountLocationSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde
TnbAccountLocationId	Die TnbAccountLocationID dieser abweichenden Adresse
area_code	Der für diesen abweichenden Standort gültige NDC
emergencycoding	Komplexer Datentyp



updateAccountLocation

Mit dieser Funktion können Sie eine abweichende Adresse aktualisieren.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
address		Komplexer Datentyp Neue Adresse des Standortes

Rückgabe

updateAccountLocationSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde
TnbAccountCarrierID	Die TnbAccountCarrierID
TnbAccountLocationId	Die TnbAccountLocationID dieser abweichenden Adresse
area_code	Der für diesen abweichenden Standort gültige NDC
emergencycoding	Komplexer Datentyp Die Notrufinformationen für diesen abweichenden Standort



retrieveAccountLocation

Mit dieser Funktion können Sie alle abweichenden Adressen zu einem Account abfragen..

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
TnbAccountCarrierId		Die TnbAccountCarrierID des Accounts, zu dem alle Adressen abgefragt werden sollen.

Rückgabe

retrieveAccountLocationSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde
TnbAccountCarrierId	Die TnbAccountCarrierID dieser abweichenden Adresse
accountLocation	Komplexer Datentyp AccountLocation



deleteAccountLocation

Mit dieser Funktion können Sie eine abweichende Adresse zu einem Account löschen.

Eine Löschung ist nur möglich, wenn keine aktive Portierung mit dieser AccountLocationId verknüpft ist und keine Rufnummern mehr zugewiesen sind.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
TnbAccountLocationId		Die ID der Location, die gelöscht werden soll.

Rückgabe

deleteAccountLocationSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



Rufnummernportierungen

In diesem Abschnitt finden Sie die notwendigen Befehle, um Portierungen von Rufnummern (NZ-E wie auch NZ-Z) zu veranlassen.

Entsprechend werden die Rufnummern sowohl im Nummerierungssystem des oCS hinterlegt als auch die entsprechenden Meldungen für den Portierungsdatenaustausch generiert und veröffentlicht.



importNumber

Mit dieser Funktion können Sie eine Einzelrufnummer (MSN bzw. NZ-E) von einem Netzbetreiber importieren oder einen bereits laufenden Import korrigieren, sofern der Portierungstermin noch nicht erreicht ist bzw. die Meldung noch nicht im Portierungsdatenaustausch veröffentlicht worden ist. Ansonsten erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung, dass die Korrektur nicht mehr möglich ist.

Für eine Korrektur einer Portierungsmeldung übergeben Sie bitte, genau wie bei einem neuen Import, alle Parameter der Funktion, also auch die, die nicht geändert werden sollen.

Für eine interne Portierung übergeben Sie bitte dieselbe PKI für pkildFrom und pkildTo. Mit Aufruf dieses Befehls wird die interne Portierung auch direkt vollständig zum angegebenen Portierungsdatum durchgeführt, eine separate Bestätigung o.ä. durch exportNumber ist nicht mehr notwendig und erforderlich.

Im Falle einer Stornierung nutzen Sie bitte den Befehl cancelPorting.

Wenn einer Portierungsmeldung (P-Meldung) im PDA durch einen anderen Netzbetreiber ein (berechtigter) Widerspruch erfolgt, so wird die Rufnummer aus dem oCS-System wieder entfernt. Sie müssen in diesem Falle dann nach Klärung mit dem widersprechenden Netzbetreiber über importNumber den Import erneut anstoßen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses. Nummern können nur in einen bestehenden TNB Account portiert werden, der auch vTNB als Mandant zugeordnet ist.
pkildFrom	4	Kennung des abgebenden PKI.
pkildTo	4	Kennung des aufnehmenden PKI.
number		Die zu portierende Rufnummer.
portingDate		Das Datum für die Portierung. Kann auch in der Vergangenheit liegen, um die L-/P-Paarbildung im Clearingfall zu ermöglichen. Bei einer internen Portierung (innerhalb der



outbox Carrier Services

Handbuch

		gleichen Portierungskennung) muss das Portierungsdatum in der Zukunft liegen.
portLink	160	Link zum Portierungsformular auf dem Dokumentenserver. (optional)
wbciid	255	Derzeit immer leer, da keine WBCI-Funktionalität.(optional)
numberAccountRoutingInfold		Eine optionale Routinginformation (optional)

Rückgabe

ImportNumberSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
emergencycoding		Komplexer Datentyp
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



importAanschl

Mit dieser Funktion können Sie einen Anlagenanschluss (NZ-Z) von einem Netzbetreiber importieren oder einen bereits laufenden Import korrigieren, sofern der Portierungstermin noch nicht erreicht ist bzw. die Meldung noch nicht im Portierungsdatenaustausch veröffentlicht worden ist. Ansonsten erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung, dass die Korrektur nicht mehr möglich ist.

Für eine Korrektur einer Portierungsmeldung übergeben Sie bitte, genau wie bei einem neuen Import, alle Parameter der Funktion, also auch die, die nicht geändert werden sollen.

Für eine interne Portierung übergeben Sie bitte dieselbe PKI für pkildFrom und pkildTo. Mit Aufruf dieses Befehls wird die interne Portierung auch direkt vollständig durchgeführt.

Wenn einer Portierungsmeldung (P-Meldung) im PDA durch einen anderen Netzbetreiber ein (berechtigter) Widerspruch erfolgt, so wird die Rufnummer aus dem oCS-System wieder entfernt. Sie müssen in diesem Falle dann nach Klärung mit dem widersprechenden Netzbetreiber über importAanschl den Import erneut anstoßen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses. Nummern können nur in einen bestehenden TNB Account portiert werden, der auch vTNB als Mandant zugeordnet ist.
pkildFrom	4	Kennung des abgebenden Netzbetreibers im Format Dxxx
pkildTo	4	Kennung des aufnehmenden Netzbetreibers im Format Dxxx (i.d.R. also Ihre Portierungskennung)
number		Komplexer Datentyp Number Die Stammrufnummer des Anlagenanschlusses
startBlock	5	Erste Durchwahl des Anlagenanschlusses (DDI Start), z.B. „00“ bei einem Anschluss „00-99“
endBlock	5	Letzte Durchwahl des Anlagenanschlusses (DDI Ende), z.B. „99“ bei einem Anschluss „00-99“
portingDate		Das Datum für die Portierung. Kann auch in der Vergangenheit liegen, um die L-/P-Paarbildung im Clearingfall zu ermöglichen.



outbox Carrier Services

Handbuch

		Bei einer internen Portierung (innerhalb der gleichen Portierungskennung) muss das Portierungsdatum in der Zukunft liegen. Format YYYY-MM-DD
portLink	160	Link zum Portierungsformular auf dem Dokumentenserver.(optional)
wbciid	255	Derzeit immer leer, da keine WBCI-Funktionalität. (optional)
numberAccountRoutinginfoId		Die ID der Routinginformation, wenn sie hier gesetzt wird, dann gilt sie für jede Nummer des Anlagenanschlusses (optional)

Rückgabe

ImportAanschlSuccess

Parameter	Beschreibung
emergencycoding	Komplexer Datentyp Notrufcodierung.
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



exportNumber

Mit dieser Funktion können Sie eine Rufnummer zu einem Netzbetreiber exportieren oder einen bereits laufenden Export korrigieren.

Für eine Korrektur übergeben Sie bitte, genau wie bei einem neuen Export alle Parameter der Funktion, also auch die, die nicht geändert werden sollen.

Korrekturen können nur durchgeführt werden, solange die Portierungsmeldung nicht veröffentlicht ist.

Im Falle einer Stornierung nutzen Sie bitte den Befehl cancelPorting.

Wenn einer Portierungsmeldung (in diesem Falle: der L-Meldung) im PDA durch einen anderen Netzbetreiber ein (berechtigter) Widerspruch erfolgt, so wird die Rufnummer aus dem oCS-System wieder entfernt und auch nicht mehr in den Export-CSV-Dateien gelistet.

Sie müssen in diesem Falle dann nach Klärung mit dem widersprechenden den Export erneut anstoßen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
pkildFrom	4	Kennung des abgebenden PKI (Format: Dxxx, wobei xxx numerisch ist)
pkildTo	4	Kennung des aufnehmenden PKI (Format: Dxxx, wobei xxx numerisch ist)
number		Komplexer Datentyp Number Die zu portierende Rufnummer
portingDate		Komplexer Datentyp DateTime Das Datum für die Portierung. Kann auch in der Vergangenheit liegen, um die L-/P-Paarbildung im Clearingfall zu ermöglichen. Im Normalfall sollte das Datum mindestens 3 Tage in der Zukunft liegen.
portLink	255	Link zum Portierungsformular auf dem Dokumentenserver. (optional)
wbciid	255	Derzeit immer leer, da noch keine WBCI-Funktionalität vorhanden. (optional)



Rückgabe

ExportNumberSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



exportAanschl

Mit dieser Funktion können Sie einen Anlagenanschluss (NZ-Z) zu einem Netzbetreiber exportieren oder einen bereits laufenden Export korrigieren.

Für eine Korrektur übergeben Sie bitte, genau wie bei einem neuen Export alle Parameter der Funktion, also auch die, die nicht geändert werden sollen. Korrekturen können nur durchgeführt werden, solange die Portierungsmeldung nicht veröffentlicht ist.

Wenn einer Portierungsmeldung (in diesem Falle: der L-Meldung) im PDA durch einen anderen Netzbetreiber ein (berechtigter) Widerspruch erfolgt, so wird die Rufnummer aus dem oCS-System wieder entfernt und auch nicht mehr in den Export-CSV-Dateien gelistet. Sie müssen in diesem Falle dann nach Klärung mit dem widersprechenden Netzbetreiber den Export erneut anstoßen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
pkidFrom	4	Kennung des abgebenden PKI (Format: Dxxx, wobei xxx numerisch ist)
pkidTo	4	Kennung des aufnehmenden PKI (Format: Dxxx, wobei xxx numerisch ist)
number		Komplexer Datentyp Number Die zu portierende Stamm-Rufnummer des Anlagenanschlusses.
startBlock		Der Beginn des Durchwahlblockes (z.B. 00 bei 00-99)
endBlock		Das Ende des Durchwahlblockes (z.B. 99 bei 00-99)
portingDate		Komplexer Datentype DateTime Das Datum für die Portierung. Kann auch in der Vergangenheit liegen, um die L-/P-Paarbildung im Clearingfall zu ermöglichen. Im Normalfall sollte das Datum mindestens 3 Tage in der Zukunft liegen.
portLink	255	Link zum Portierungsformular auf dem Dokumentenserver. (optional)



outbox Carrier Services

Handbuch

wbciid	255	Derzeit immer leer, da noch keine WBCI-Funktionalität vorhanden. (optional)
--------	-----	---

Rückgabe

ExportAanschISuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



cancelPorting

Mit dieser Funktion können Sie eine bereits im System vorhandene Portierung (Import oder Export) wieder stornieren, auch, wenn der Portierungstermin bereits in der Vergangenheit liegt.

Die für diese Portierung veröffentlichte L- oder P-Meldung wird entsprechend mit einem Korrekturcode im PDA wieder zurückgezogen. Wurde jedoch vom anderen Netzbetreiber ebenfalls eine passende Meldung veröffentlicht und hat sich im PDA bereits ein gültiges Pärchen gebildet, so ist eine Stornierung der Portierung nicht mehr möglich und Sie erhalten eine entsprechende Fehlermeldung. In diesem Falle ist es notwendig, dass die Rufnummer erneut portiert wird.

Dies kann auch für interne Portierungen genutzt werden, solange der Termin der internen Portierung noch nicht erreicht ist. Ansonsten muss die Rufnummer regulär zurückportiert werden.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
number		Komplexer Datentyp Number Die zu portierende Rufnummer

Rückgabe

CancelPortingSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



importNumberUpdate

Wenn Sie über importNumber eine fehlerhafte Portierungsmeldung veröffentlicht haben, können Sie die Meldung hiermit korrigieren. Mit dem Aufruf kann wahlweise das Portierungsdatum ODER der abgebende Netzbetreiber korrigiert werden. Müssen beide Daten korrigiert werden, so muss der Befehl entsprechend zweimal aufgerufen werden.

Sofern zwei Korrekturen notwendig sind, wird empfohlen, diese jeweils um einen Tag zeitversetzt durchzuführen, um Probleme bei anderen Netzbetreibern zu vermeiden.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
pkildFrom	4	Portierungskennung des abgebenden Netzbetreibers im Format Dxxx (Daten der ursprünglichen, ggfs. falschen Veröffentlichung)
pkildTo	4	Portierungskennung des aufnehmenden Netzbetreibers im Format Dxxx (Daten der ursprünglichen, ggfs. falschen Veröffentlichung)
number		Komplexer Datentyp Number Die zu portierende Rufnummer
portingDate		Komplexer Datentyp DateTime Datum der ursprünglichen, ggfs. falschen Veröffentlichung).
pkildFromNew	4	Die neue Portierungskennung, von der die Rufnummern aufgenommen werden. (optional)
PortingDateNew		Komplexer Datentyp DateTime Das neue Portierungsdatum. Dies darf maximal 6 Monate vom Ausführungsdatum aus in der Vergangenheit liegen. (optional)



Rückgabe

importNumberUpdateSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



exportNumberUpdate

Wenn Sie über exportNumber eine fehlerhafte Portierungsmeldung veröffentlicht haben, können Sie die Meldung hiermit korrigieren. Mit dem Aufruf kann wahlweise das Portierungsdatum ODER der aufnehmende Netzbetreiber korrigiert werden. Müssen beide Daten korrigiert werden, so muss der Befehl entsprechend zweimal aufgerufen werden.

Sofern zwei Korrekturen notwendig sind, wird empfohlen, diese jeweils um einen Tag zeitversetzt durchzuführen, um Probleme bei anderen Netzbetreibern zu vermeiden.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
pkildFrom	4	Portierungskennung des abgebenden Netzbetreibers im Format Dxxx (Daten der ursprünglichen, ggfs. falschen Veröffentlichung)
pkildTo	4	Portierungskennung des aufnehmenden Netzbetreibers im Format Dxxx (Daten der ursprünglichen, ggfs. falschen Veröffentlichung)
number		Komplexer Datentyp Number Die zu portierende Rufnummer
portingDate		Komplexer Datentyp DateTime Datum der ursprünglichen, ggfs. falschen Veröffentlichung).
pkildToNew	4	Die neue Portierungskennung, des aufnehmenden Netzbetreibers (optional).
PortingDateNew		Komplexer Datentyp DateTime Das neue Portierungsdatum. Dies darf maximal 6 Monate vom Ausführungsdatum aus in der



Vergangenheit liegen.(optional)

Rückgabe

ExportNumberUpdateSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



Portierungsdatenbank-Funktionalitäten

Zur Abfrage von Daten in der Portierungsdatenbank stehen Ihnen hier weitere Möglichkeiten bereit.

Aufgrund der Tatsache, dass es keine zentrale Portierungsdatenbank für geografische Rufnummern in Deutschland gibt, ist es möglich und denkbar, dass Sie bei uns andere Daten erhalten als von einem anderen Netzbetreiber. Die Gründe hierfür können sehr vielfältig sein. Es gibt daher keinen richtigen oder falschen Datenbestand.

Wir sind –natürlich auch im eigenen Interesse- bemüht, den Datenbestand des PDA korrekt zu halten. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte in einem solchen Fall an unser Portierungsteam mit den entsprechenden Informationen.



retrievePortingData

Hiermit können Sie den aktuellen Netzbetreiber einer Rufnummer mitsamt dem Portierungsdatum sowie dem originären Netzbetreiber aus der Portierungsdatenbank für geografische Rufnummern in Deutschland abfragen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
number_start		Komplexer Datentyp number
number_end		Komplexer Datentyp number Muss nur für die Abfrage von Anlagenanschlüssen gesetzt werden.

Rückgabe

RetrievePortingDataSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
pk_adopting		Die Portierungskennung des Netzbetreibers, wo die Rufnummer aktuell liegt.
portingdate_pk_adopting		Das Datum, wann die Portierung zur derzeitigen Portierungskennung erfolgt ist
pk_origin		Die Portierungskennung des Netzbetreibers, aus dessen Block die Rufnummer originär stammt bzw. zugeteilt wurde.



retrieveOwnPortingData

Hiermit können Sie Ihre eigenen Portierungsdaten zu einer Rufnummer aus der Vergangenheit (bereits veröffentlicht) oder Zukunft (unveröffentlicht) im PDA abfragen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
number_start		Komplexer Datentyp number
number_end		Komplexer Datentyp number (optional)
published		Boolean true/false, bei true werden die veröffentlichten Meldungen angezeigt; bei false die unveröffentlichten. Grundeinstellung: false. (optional)

Rückgabe

RetrieveOwnPortingDataSuccess

Parameter	Beschreibung
portingDate	Komplexer Datentyp DateTime
releaseDate	Komplexer Datentyp DateTime
pkTo	Die Portierungskennung, von der die Rufnummern aufgenommen werden/wurden im Format Dxxx
pkFrom	Portierungskennung des abgebenden Netzbetreibers im Format Dxxx
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



Rufnummernfunktionalitäten

Hiermit können Sie Rufnummern (sowohl NZ-E wie auch NZ-Z) an Ihre Kunden zuteilen. Die Rufnummern werden entsprechend aus den bei uns hinterlegten Rufnummernblöcken ermittelt und vergeben.

Bitte achten Sie daher auch auf ausreichenden Rufnummernbestand. Für die entsprechende Kontrolle stehen Ihnen daher entsprechende SOAP-Befehle und CSV-Dateien zur Verfügung.

Für die Einhaltung der Vergaberichtlinien der Bundesnetzagentur für zugeteilte Ortsnetznummern ist ausschließlich der jeweilige Teilnehmernetzbetreiber verantwortlich. Wir empfehlen Ihnen daher, von den Möglichkeiten der Falschvergabe von Rufnummern an Endkunden keinen Gebrauch zu machen, auch wenn unsere Schnittstelle dies grundsätzlich zulässt. Bitte beachten Sie hier die entsprechenden Hinweise bei den jeweiligen Befehlen.



assignNumber

Mit dieser Funktion können Sie einem bestehenden Account eine Rufnummer zuteilen. Bitte beachten Sie, dass die Rufnummer aus einem geschalteten Rufnummernblock zugeteilt wird und dass für die Zuteilung entsprechend noch freie Rufnummern vorhanden sein müssen.

Für die Aktivierung einer Rufnummer aus dem Quarantäne-Zustand übergeben Sie bitte die zu aktivierende Rufnummer im Number-Format als favoriteNumber.

Bitte beachten Sie auch, dass die Anzahl der zugeteilten Rufnummern pro Account ggfs. begrenzt ist (abhängig von Ihrem Konfigurationsauftrag bei der Einrichtung des Systems).

Unser System vergibt die Rufnummer abhängig von dem Vorwahlbereich des Kunden, der in TNBAccountCarrierID angegeben wird. Möchten Sie einem Kunden gezielt eine andere Vorwahl übergeben, so können Sie dies ebenfalls vornehmen. In diesem Falle übergeben Sie bitte als favoriteNumber entsprechend die gewünschte Vorwahl, aber keine Rufnummer. In diesem Falle wird aus der auf diesem Wege übergebenen Vorwahl eine Rufnummer dem Kunden zugeordnet. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang die Zuteilungsregelungen der Bundesnetzagentur, die i.d.R. in solchen Fällen eine Abschaltung der Rufnummer zur Folge hat.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
favoriteNumber		Komplexer Datentyp number Wunschrufnummer aus dem Vorwahlbereich des Accounts, oder leer für die Zuteilung einer beliebigen Rufnummer aus dem Vorwahlbereich des Accounts. Wenn eine 032-Rufnummer (NTR) zugeteilt werden soll, ist im komplexen Datentyp das Feld SN leer, das Feld NDC mit 3222 bzw 3221 gesetzt werden. Dieses Feld darf nur belegt sein, wenn das Feld quarantaene mit Status 3 gesetzt ist. (optional)
quarantaene	1	Ist der Wert „1“, so wird die Rufnummer, die



		<p>am längsten für diese tnbAccountCarrierId in Quarantäne ist, zurückgegeben.</p> <p>Beim Wert „2“ wird die Rufnummer zurückgegeben, die zuletzt für diese tnbAccountCarrierId in Quarantäne gesetzt wurde.</p> <p>Beim Wert „3“ wird eine Wunschrufnummer gewünscht, diese ist im Feld favoriteNumber anzugeben.</p> <p>Für Wert 1 und 2 gilt zudem:</p> <p>Gibt es keine Rufnummer mehr, die in Quarantäne ist, so wird eine neue Rufnummer zugeteilt.</p> <p>[optional]</p>
numberAccountRoutinginfoId		Die RoutinginfoID zu dieser Nummer [optional]

Rückgabe

AssignNumberSuccess

Parameter	Beschreibung
number	Die neu zugeteilte Rufnummer.
emergencycoding	Der komplexe Datentyp für die Notrufcodierung.
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



retrieveNumbers

Mit dieser Funktion können Sie alle zugewiesenen Rufnummern samt Statusinformationen zu einem Account abrufen.

Auch Rufnummern, für die ein Import oder Export (jeweils in der Zukunft) vorliegt, werden hier mit dem Status `IMPORT_PENDING` bzw. `INTERNAL_IMPORT_PENDING` für Rufnummernimporte und `EXPORT_PENDING` bzw. `INTERNAL_EXPORT_PENDING` angezeigt.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
number		Komplexer Datentyp number Wenn belegt, so werden nur Informationen zu dieser Rufnummer des Accounts angezeigt. (optional)

Rückgabe

RetrieveNumbersSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
numberInfo		Komplexer Datentyp NumberInfo (als Array) Die Liste aller Rufnummern des Anschlusses samt Statusinformationen und PortLink. Die Statusinformationen beziehen sich auf Portierungen und Quarantäne-Zustand. Nähere Informationen, siehe Datentypen Number und NumberInfo.
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



deleteNumber

Mit dieser Funktion können Sie eine Rufnummer löschen. Mit der Löschung werden auch eventuell hinterlegte Routinginformationen oder Telefonbucheinträge ebenfalls gelöscht bzw. die Löschung automatisch veranlasst.

Befindet sich die Rufnummer in einer noch nicht abgeschlossenen Portierung (Import oder Export), so ist eine Löschung der Rufnummer erst möglich, wenn der aktuelle Portierungsvorgang vollständig abgeschlossen worden ist. Erst im Anschluss daran kann die Rufnummer gelöscht werden.

Eine Portierte Rufnummer wird dann an den originären Netzbetreiber nach Ablauf der Quarantänezeit zurückgegeben.

Nur Rufnummern, die einem Account zugeordnet sind, können gelöscht werden. Die zu löschende Nummer muss den Status ACTIVE haben.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
number		Die zu löschende Rufnummer als komplexer Datentyp
deleteDate		Komplexer Datentyp DateTime mit dem Zeitpunkt, zu wann die Rufnummer gelöscht werden soll. Die Angabe des Datums muss in der Zukunft liegen, Zeitangaben werden nicht berücksichtigt. Wird kein Datum übergeben, so wird die Rufnummer zu sofort gelöscht. (optional)



Rückgabe

DeleteNumberSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



retrieveNumberDeletion

Hiermit können Sie alle Rufnummern abfragen, die ein Kündigungsdatum in der Zukunft haben. Alternativ können Sie durch den Filter auch gezielt bei bestimmten Rufnummern abfragen, ob ein Kündigungsdatum hinterlegt worden ist.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
number		Komplexer Datentyp number Abfrage gezielt auf diese Rufnummer (optional)

Rückgabe

retrieveNumberDeletionSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



cancelNumberDeletion

Hiermit können Sie den erfassten Kündigungstermin einer bestimmten Rufnummer wieder löschen. Die Rufnummer bleibt damit bis zum Erfassen eines neuen Kündigungstermins bzw. bis zur sofortigen Löschung wieder unbefristet im System bestehen für den TNBAccountSubscriber.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
number		Komplexer Datentyp number Abfrage gezielt auf diese Rufnummer

Rückgabe

retrieveNumberDeletionSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



assignAanschl

Mit dieser Funktion können Sie einem bestehenden Account einen Anlagenanschluss zuteilen. Bitte beachten Sie, dass der Anlagenanschluss aus einem geschalteten Rufnummernblock zugeteilt wird und dass für die Zuteilung entsprechend noch ausreichend freie Rufnummern vorhanden sein müssen.

Unser System vergibt die Rufnummer abhängig von dem Vorwahlbereich des Kunden, der in TNBAccountCarrierID angegeben wird. Möchten Sie einem Kunden gezielt eine andere Vorwahl übergeben, so können Sie dies ebenfalls vornehmen. In diesem Falle übergeben Sie bitte als favoriteNumber entsprechend die gewünschte Vorwahl, aber keine Rufnummer. In diesem Falle wird aus der auf diesem Wege übergebenen Vorwahl eine Rufnummer dem Kunden zugeordnet. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang die Zuteilungsregelungen der Bundesnetzagentur, die i.d.R. in solchen Fällen eine Abschaltung der Rufnummer zur Folge hat.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
range		Die Größe des Anlagenanschlusses. Range 10 ergibt die Durchwahlen 0-9 Range 30 ergibt die Durchwahlen 0-29 Range 50 ergibt die Durchwahlen 0-49 Range 100 ergibt die Durchwahlen 0-99 und so weiter. Der maximal zulässige Wert ist 100.
startBlock	5	Der [optionale] Startblock für den Durchwahlenblock (z.B. bei Range 30 kann hier „00“ für „00-29“ angegeben werden oder auch 60 für „60-89“ [optional])



Rückgabe AssignAanschlSuccess

Parameter	Beschreibung
number	Komplexer Datentyp number Die neu zugeteilte Rufnummer. Hier wird die Stammrufnummer ohne Durchwahlen geliefert.
ddi_start	Beginn der Durchwahlen (z.B. 00)
ddi_end	Ende der Durchwahlen (z.B. 99)
central	Die Abfragestelle
emergencycoding	Komplexer Datentyp
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



retrieveAanschl

Mit dieser Funktion können Sie alle derzeit aktiven Anlagenanschlüsse im System abfragen.

Bei Übergabe der TNBAccountCarrierId erhalten Sie nur die Anschlüsse zu dieser ID geliefert.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses. (optional)

Rückgabe

retrieveAanschlSuccess

Parameter	Beschreibung
number	Komplexer Datentyp number Die neu zugeteilte Rufnummer. Hier wird die Stammrufnummer ohne Durchwahlen geliefert.
ddi_start	Beginn der Durchwahlen (z.B. 00)
ddi_end	Ende der Durchwahlen (z.B. 99)
number_base	
emergencycoding	Komplexer Datentyp
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



deleteAnschl

Mit dieser Funktion können Sie einen Anlagenanschluss löschen. Mit der Löschung werden auch eventuell hinterlegte Routinginformationen oder Telefonbucheinträge ebenfalls gelöscht bzw. die Löschung automatisch veranlasst.

Befindet sich der Anlagenanschluss in einer noch nicht abgeschlossenen Portierung (Import oder Export), so ist eine Löschung des Anlagenanschlusses erst möglich, wenn der aktuelle Portierungsvorgang vollständig abgeschlossen worden ist. Erst im Anschluss daran kann der Anlagenanschluss gelöscht werden.

Ein Portierter Anlagenanschluss wird dann an den originären Netzbetreiber nach Ablauf der Quarantänezeit zurückgegeben.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende ID, einmalig für jede Transaktion. Dient der Identifizierung doppelter Anfragen.
tnbAccountCarrierId	10	ID des Anschlusses.
number		Komplexer Datentyp Number Die zu löschende Rufnummer
startBlock	5	DDI Start
endBlock	5	DDI Ende
deleteDate		Komplexer Datentyp DateTime mit dem Zeitpunkt, zu wann die Rufnummer gelöscht werden soll. Die Angabe des Datums muss in der Zukunft liegen, Zeitangaben werden nicht berücksichtigt. [optional]



Rückgabe

DeleteNumberSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



setBnetzADisabledNumber

Im Falle einer Abschaltungsanordnung einer geografischen Ortsnetznummer durch die Bundesnetzagentur können Sie solche Rufnummern entsprechend mit diesem Befehl im System kennzeichnen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
number		Komplexer Datentyp Number Die Rufnummer, die von der Abschaltanordnung der Bundesnetzagentur betroffen ist und nicht neu vergeben werden darf.
lockDate		Komplexer Datentyp DateTime Wird kein Datum angegeben, so wird die RN dauerhaft im System für eine Neuvergabe gesperrt. Wird ein Datum angegeben, so ist die Rufnummer bis zu diesem Tag für eine Neuvergabe gesperrt. Zeitangaben werden nicht berücksichtigt. [optional]

Rückgabe

setBnetzADisabledNumberSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



retrieveBnetzADisabledNumber

Abfrage aller im System gesperrten Rufnummern durch Abschaltanordnungen der Bundesnetzagentur.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“

Rückgabe

retrieveBnetzADisabledNumberSuccess

Parameter	Beschreibung
bnetzANumbers	Komplexer Datentyp BnetzaNumber



Routing-Funktionalitäten

Wenn Sie Ihren Kunden eine Rufnummer über das System zuteilen, benötigen Sie möglicherweise noch Informationen, wohin Sie die Rufnummer (technisch) in Ihrem Netz routen. Dies können Sie über die Routingfunktionalitäten realisieren (welche optional im oCS realisiert sind).

Hierzu legen Sie entsprechend ein Routing im System an, z.B. auf einen entsprechenden DSS1-Port (PSTN) oder IP-Anschluss (NGN) in Ihrem Netz.

Beispiel:

Wenn Ihr Kunde beispielsweise auf den Port 498835429732 eine Rufnummer geschaltet bekommen soll, können Sie also den Port 498835429732 als Routinginformation im System hinterlegen. Sie erhalten zu dieser Routinginformation eine entsprechende ID zurück (die RoutingInformationID).

Im Nachgang können Sie diese ID bei Ihren Rufnummernbestellungen (oder Aktualisierungen) zusätzlich mit angeben. Über die CSV-Files erhalten Sie täglich eine Liste aus der Sie ersehen, welche Rufnummern auf welche Routingziele geroutet werden müssen.



setNumberRoutinginformation

Mit dieser Funktion können Sie zu einer Rufnummer eine Routinginformation hinterlegen. Eine Routinginformation kann ein SIP-Trunk, ein SIP-Account, E1-Leitungsbezeichnungen o.ä. sein und ist von Ihnen frei befüllbar.

Sie erhalten in einer täglichen CSV-Datei die entsprechenden Rufnummern und Routinginformationen geliefert und können diese dann für Ihr entsprechendes Routing im System nutzen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId		ID des Anschlusses.
number		Komplexer Datentyp Number
numberAccountRoutingInfoId		Die ID der Routinginformation

Rückgabe

SetNumberRoutingInformationSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
number		Komplexer Datentyp Number
numberAccountRoutingInfoId		Der übergebene Integer-Wert



createRoutingInformation

Hiermit kann eine Routinginformation zu einem Kundendatensatz (TNBAccountSubscriberID) hinterlegt werden.

Hier kann also beispielsweise eine Leitungsbezeichnung, ein SIP-Account o.ä. zu einem Kundendatensatz definiert werden, um es später einer Rufnummer des Kunden zuzuordnen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId		ID des Anschlusses.
routinginformation	50	Die Routinginformation

Rückgabe

createRoutingInformationSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



deleteRoutingInformation

Hiermit kann eine Routinginformation wieder gelöscht werden.
Eine Löschung ist jedoch nicht möglich, wenn diese Routinginformation noch aktiv genutzt wird.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
numberAccountRoutinginfoId		Die RoutingID, die gelöscht werden soll

Rückgabe

deleteRoutingInformationSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



retrieveRoutingInformation

Hiermit können Sie die im System bestehenden Routinginformationen abfragen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
tnbAccountCarrierId		ID des Anschlusses.

Rückgabe

deleteRoutingInformationSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



setRuzDisabledNumbers

In Fällen speziell der Weiterversorgung nach §46 TKG kommt es immer wieder dazu, das eine Rufnummer im PDA bereits als wegportiert gilt, der alte Netzbetreiber aber noch für eine Weiterversorgung zuständig ist.

Aufgrund der Wegportierung wird diese Rufnummer jedoch in den RUZ-CSV-Dateien gelistet, damit die Anrufe für 60 Tage an den neuen Netzbetreiber weitergeleitet werden.

Um solche Rufnummern in der RUZ-CSV-Datei nicht zu listen, kann man mit diesem Befehl entsprechend die Auflistung in der CSV gezielt unterdrücken.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
number		Komplexer Datentyp Number
oDate		Komplexer Datentyp DateTime Die Angabe einer Uhrzeit wird nicht berücksichtigt.
startBlock	5	DDI Start (optional)
endBlock	5	DDI Ende (optional)

Rückgabe

SetRuzDisabledNumbersSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



retrieveRuzDisabledNumbers

Hiermit können die derzeit für die RUZ gesperrten Rufnummern abgefragt werden.

Wird keine bestimmte Rufnummer bzw. Rufnummernblock angegeben, so wird die Gesamte Liste aller für die RUZ derzeit gesperrten Rufnummern ausgegeben.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“.
number		Komplexer Datentyp Number [optional]
startBlock	5	DDI Start [optional]
endBlock	5	DDI Ende [optional]

Rückgabe

retrieveRuzDisabledNumbersSuccess

Parameter	Beschreibung
ruzNumber	Komplexer Datentyp ruzNumber



DeleteRuzDisabledNumber

Hiermit kann eine für die RUZ-CSV-Datei gesperrte Rufnummern wieder gelöscht werden.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“.
number		Komplexer Datentyp number
startBlock	5	DDI Start (optional)
endBlock	5	DDI Ende (optional)

Rückgabe

deleteRuzDisabledNumbersSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



Rufnummernblock-Funktionalitäten

Zur Schaltung von neuen Rufnummernblöcken stehen Ihnen entsprechende Befehle zur Verfügung.

Ein Rufnummernblock kann zur Schaltung jedoch erst beauftragt werden, wenn dieser auch bei der Bundesnetzagentur als zugeteilter Nummernblock gelistet wird. Auf diesem Wege wird zudem verhindert, dass Sie einen falschen Rufnummernblock (Zahlendreher o.ä.) schalten.

Für den seltenen Fall der Rückgabe eines Rufnummernblockes wenden Sie sich bitte an unseren Support.



assignRnb

Mit dieser Funktion können Sie einen von der Bundesnetzagentur zugeteilten Rufnummernblock schalten.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
rnb		Der zu schaltender Rufnummernblock.
switchdate		Datum der Schaltung.

Rückgabe

AssignRnbSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



statisticRnb

Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Auslastung eines geschalteten Rufnummernblocks abfragen.

Es werden hier ausschließlich Rufnummernblöcke angezeigt, dessen Zuteilungsdatum in der Vergangenheit liegt (also auch tatsächlich genutzt werden können).

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
ndc	5	Vorwahlbereich des Rufnummernblocks.

Rückgabe

StatisticRnbSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
rnblInfos		Komplexer Datentyp rnblInfos als Array Enthält die Rufnummernblöcke mit Information über die Anzahl der vergebenen Rufnummern, der wegportierten Rufnummern, der Rufnummern in Quarantäne und der noch freien Rufnummern. Nähere Informationen siehe Datentyp rnblInfos.
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



Telefonbuch-Funktionalitäten

Hiermit können Sie entsprechende Telefonbuch-Einträge an die Deutsche Telekom zur Veröffentlichung im Telefonbuch übermitteln.

Voraussetzung für die Nutzung ist ein Vertrag mit der Telekom zur Anlieferung von Verzeichniseinträgen.



SetPhonebookEntry

Mit dieser Funktion können Sie für eine Rufnummer einen neuen Telefonbucheintrag eintragen oder einen bestehenden Eintrag ändern.

Für eine Änderung eines bestehenden Telefonbucheintrags übergeben Sie bitte alle Parameter der Funktion, der entsprechende Telefonbucheintrag wird anhand der übergebenen Rufnummer ermittelt.

Bitte beachten Sie, dass ein Telefonbucheintrag nur für eine aus Ihrem Rufnummernblock über uns geschaltete Rufnummer eingetragen werden kann.

Sofern der Telefonbucheintrag für eine abweichend dem Account hinterlegte Adresse erfolgen soll, ist die entsprechende ID im komplexen Datentyp number anzugeben.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
number		Rufnummer für die der Telefonbucheintrag eingetragen werden soll.
phonebooksetting		Der komplexe Datentyp Phonebook mit den gewünschten Einstellungen.
accountLocationId		Die ID der Location (optional)

Rückgabe

SetPhonebookSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



GetPhonebook

Mit dieser Funktion können Sie für eine Rufnummer den aktuellen Telefonbucheintrag abfragen.

Auch wenn Sie den Telefonbucheintrag zur Löschung beauftragt haben, wird der Eintrag hier noch solange angezeigt, bis die Telekom die Löschung bestätigt hat. Zur Löschung beauftragte Einträge können daran identifiziert werden, das das Feld orderType auf „L“ für Löschen steht.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
number		Komplexer Datentyp Number Rufnummer für die der Telefonbucheintrag abgefragt werden soll.

Rückgabe

GetPhonebookSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
person		Komplexer Datentyp Person Anschlussinhaber der Rufnummer.
address		Komplexer Datentyp Address Adresse des Anschlussinhabers.
phonebook		Komplexer Datentyp Phonebook Telefonbucheintrag.
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



DelPhonebookEntry

Mit dieser Funktion können Sie einen bestehenden Telefonbucheintrag löschen.

Der Telefonbucheintrag wird bei uns zur Löschung vorgemerkt und mit der nächsten Datenübermittlung an die Telekom übermittelt. Erst mit Erhalt der Bestätigung durch die Telekom wird der Datensatz tatsächlich gelöscht. Bis zu diesem Zeitpunkt wird der Datensatz auch bei Abfragen noch angezeigt.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
number		Komplexer Datentyp Number Rufnummer dessen Telefonbucheintrag gelöscht werden soll

Rückgabe

DelPhonebookSuccess

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
status	2	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



Reseller-Funktionalitäten

Zahlreiche Netzbetreiber vergeben Rufnummern nicht direkt an Endkunden, sondern nehmen dies über Dritte, sogenannte Reseller, vor.

Für einen solchen Fall haben Sie die optionale Möglichkeit, im oCS-System Ihre Reseller anzulegen und im Nachgang die entsprechenden Kundendatensätze direkt mit Ihren Resellern zu verknüpfen.

Damit erhalten Sie eine bessere Übersichtlichkeit, welche Kunden und Rufnummern welchen Resellern zugeordnet sind.

Bei der Nutzung unseres Portierungswebfrontend (mit WBCI-Funktionalität) können Sie zudem hier Ihren Resellern einen direkten Login geben. Darüber können Ihre Reseller dann auch die Portierungen der eigenen Kunden im Webfrontend bearbeiten, Statusmeldungen einsehen und vieles mehr.



createReseller

Mit dieser Funktion können Sie einen neuen Reseller im System anlegen.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
member		Komplexer Datentyp Member

Rückgabe

createResellerSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



retrieveReseller

Mit dieser Funktion können Sie alle im System angelegten Reseller abfragen. Die hinterlegten Passwörter sind aus Sicherheitsgründen nicht abfragbar.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
resellerId	30	Die ResellerID, die abgefragt werden soll. Ohne Eingabe werden alle von Ihnen im System hinterlegten Reseller angezeigt. (optional)

Rückgabe

retrieveResellerSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein “OK” zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



updateReseller

Mit dieser Funktion können Sie einen im System angelegten Reseller aktualisieren. Name, Email, Passwort eines Resellers können hier aktualisiert werden. Der Name muss belegt sein, Email und/oder Passwort nur, wenn sie geändert werden sollen. Beispiel: Die Email hat sich geändert, also wird diese Eigenschaft im Member-Objekt belegt, das Passwort wird nicht belegt. Ergebnis: Die neue Email wird im System gespeichert, das Passwort bleibt, wie es war.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“
member		Komplexer Datentyp Member

Rückgabe

UpdateResellerSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde

deleteReseller

Mit dieser Funktion können Sie einen Reseller im System löschen.

Sind dem Reseller noch Accounts zugeordnet, ist eine Löschung nicht möglich.

Anfrage

Parameter	MaxLänge	Beschreibung
transactionId	255	Eine laufende Transaktions-IDID, einmalig für jede Transaktion. Für weitere Informationen lesen Sie bitte den Abschnitt „Funktionsaufruf“



member	Komplexer Datentyp Member Es muss in diesem Falle nur die Kundennummer des Resellers belegt sein. Alle anderen Felder werden nicht berücksichtigt.
--------	---

Rückgabe

deleteResellerSuccess

Parameter	Beschreibung
status	Hier wird ein "OK" zurückgeliefert, wenn der Befehl erfolgreich abgearbeitet wurde



FTP-Schnittstelle

Rückgaben (Responses) auf Funktionen, die aus prozesstechnischen Gründen nicht synchron geliefert werden können, sowie ergänzende Informationen werden Ihnen in regelmäßigen Abständen als CSV-Dateien per FTP zur Verfügung gestellt.

In der Ordnerstruktur finden Sie die Dokumente entsprechend der oCS-Versionsnummer. Sollten sich also mit den folgenden oCS-Versionen Änderungen in der Dokumenten-Spezifikation ergeben, können Sie auch die Dokumente der vorherigen Versionen abrufen. Nach Ablauf von 30 Tagen werden die bereitgestellten Daten wieder gelöscht.

Alle Dokumente enthalten weder einen Header noch einen Footer (sofern nicht explizit anders aufgeführt), als Trenner wird das Semikolon-Zeichen verwendet (u.a. aufgrund der Kompatibilität der Meldungen für die Bundesnetzagentur).

Alle Dateien befinden sich im jeweiligen Versionsunterordner. Für die Version 1.0 befinden sich die Dateien also in Unterordnern des Unterordners „v1.0“, für die Version 1.1 in den Unterordnern des Ordners „v1.1“ und so weiter.

In den Pfadangaben zu den CSV-Dateien wird der Versionspfad nicht mit angegeben.

Die Adresse des FTP-Servers sowie den Usernamen erhalten Sie von unserem Support mit der Einrichtung. Die Authentifizierung erfolgt hierbei mit einem SSH-Key, der FTP-Server selbst ist abweichend auf Port 21 zu erreichen und nicht, wie in den meisten FTP-Clients voreingestellt, auf Port 22.

Zur Überprüfung der Vollständigkeit der Dateien wird zusätzlich eine Datei mit einer SHA-256-Prüfsumme bereitgestellt. Die Prüfsummendatei liegt im gleichen Verzeichnis, jedoch mit der Endung .sha2 statt .csv

Damit kann überprüft werden, dass die Inhalte der Datei nach dem Download vollständig lokal vorliegen und Übertragungsfehler werden somit ausgeschlossen.

Zusätzlich enthält jede CSV-Datei in der letzten Zeile die Gesamtanzahl der Zeilen der Datei mit den Kennern „rows:“ vorangestellt. Entsprechend enthält eine Leerdatei beispielsweise nur die Zeile

rows: 1



Notrufcodierungen:

TrCodes-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/psap/“.
Die Bereitstellung erfolgt im täglichen Vollabzug.

Feld	Parameter- Beschreibung
1	TNBAccountCarrierID
2	Rufnummer Beginn
3	Rufnummer Ende (bei Einzelrufnummern mit Rufnummer Beginn belegt)
4	Notrufcodierung für Polizei (110)
5	Notrufcodierung für Feuerwehr (112)
6	Name der Stadt (zu TNBAccountCarrierID)
7	PLZ der Stadt (zu TNBAccountCarrierID)
8	Name der Straße (zu TNBAccountCarrierID)
9	Hausnummer zur Straße (zu TNBAccountCarrierID)



Halbjahresmeldung der BNETZA :

<Betreiberkennung>_<YYYYMMDD>_<LfdNr>_s.txt

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/bnetza_hjm/“.

Die Bereitstellung erfolgt jährlich zum 01.07. als Vollabzug bis spätestens zum 10.07. Die Laufende Nummer im Dateinamen ist immer „00001“.

Feld	Parameter- Beschreibung
1	Ortsvorwahl
2	Bei Einzelanschluss die Rufnummer. Bei Durchwahlanschluss die Stammrufnummer mit der ersten Durchwahl.
3	Bei Einzelanschluss leer. Bei Durchwahlanschluss die Stammrufnummer mit der letzten Durchwahl.



Jahresmeldung der BNETZA:

<Betreiberkennung>.txt

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/bnetza_jm/“.

Die Bereitstellung erfolgt jährlich für das vorangegangene Jahr zum 01.01. als Vollabzug.

Feld	Parameter-Beschreibung
BJ	Berichtsjahr
BK_ID	Betreiberkennung
ONKz	Ortsvorwahl
Block_ID	Kennung des betreffenden Rufnummernblocks. Bei einem Tausender Block werden also die letzten drei Ziffern nicht angegeben.
Nutzart	Nutzart des Rufnummernblocks. ‚1‘ für nicht durchwahlfähige Anschlüsse (NZ-E), ‚2‘ für Durchwahlanschlüsse und Centrex (NZ-Z)
Lange	Länge der Rufnummern im Rufnummernblock. Rufnummer inkl. der Vorwahl ohne die führende Null.
Zuget	Anzahl der Rufnummern, die aus dem Rufnummernblock an Kunden zugeteilt wurden.
Portiert	Anzahl der Rufnummern, die zu anderen Netzbetreibern exportiert wurden.



Telefonbucheinträge:

Phonebook-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/phonebook/“.
Die Bereitstellung erfolgt im täglichen Vollabzug.

Feld	Parameter- Beschreibung
1	Landesvorwahl (cc) der Rufnummer.
2	Ortsvorwahl (ndc) ohne vorangestellte Null.
3	Bei Einzelanschluss die Rufnummer. Bei Durchwahlanschluss die Stammrufnummer ohne Durchwahl.
4	Bei Durchwahlanschluss die Durchwahl. Bei Einzelanschluss leer.
5	Berufsbezeichnung vom Teilnehmer des Telefonbucheintrages.
6	Anschlussnutzung. Telefon, Fax oder Kombiniert
7	Telefonbucheintrag wird im Printmedium Telefonbuch gelistet, ‚1‘ für ja oder ‚2‘ für nein.
8	Telefonbucheintrag wird Digital gelistet. ‚1‘ für ja oder ‚2‘ für nein.
9	Telefonbucheintrag kann bei der Auskunft angefragt werden. ‚1‘ für ja oder ‚2‘ für nein.
10	Nachname des Teilnehmers.
11	Vorname des Teilnehmers.
12	Historischer Namenszusatz.
13	Namensvorwort.
14	Titel.



outbox Carrier Services

Handbuch

15	Straße.
16	Hausnummer.
17	Hausnummer Zusatz.
18	Postleitzahl.
19	Ort.
20	Ort Zusatz.
21	Suchverzeichnis. ,1' für Privat, ,2' für Firma oder ,3' für Behörde.
22	Inverse Suche. Auskunftserteilung von Namen oder Namen und Straße eines Teilnehmers, von dem nur die Rufnummer bekannt ist. ,1' für ja oder ,2' für nein.
23	Veröffentlichung der Adresse. ,leer' für gesamte Adresse wird veröffentlicht, ,1' für keine Adresse wird veröffentlicht oder ,2' für nur der Ort wird veröffentlicht.
24	Auftragsart. ,A' für Anlegen, ,E' für Ersetzen oder ,L' Löschen.
25	returnCode. Bestätigungscode der DeTeMedien



PDA-Korrekturmeldungen: conflictMessages-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/conflictMessages/“.

Hier werden mögliche Widersprüche anderer Netzbetreiber bezüglich Ihrer PDA-Meldungen gelistet.

Die Bereitstellung erfolgt im täglichen Vollabzug (d.h. mit den Daten des aktuellen Tages).

Der Übersichtlichkeit halber werden die Feldtrenner hier zusätzlich aufgeführt, da ansonsten eine Trennung der Felder aufgrund der Dokumentation nur schwierig möglich ist.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Parameter	Beschreibung
PKI	Portierungskennung des Netzbetreibers, der den Widerspruch veröffentlicht hat.
Korrekturcode	Vierstelliger Korrekturcode. Nähere Informationen, siehe PDA-Spezifikation.
U:	Als Beginn des ursprünglichen TNB-Datensatzes.
Portierte Rufnummer1	Bei Einzelanschluss die Rufnummer. Bei Durchwahlanschluss die Stammrufnummer mit der ersten Durchwahl.
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierte Rufnummer2	Bei Einzelanschluss leer. Bei Durchwahlanschluss die Stammrufnummer mit der letzten Durchwahl.
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierungsdatum	Im Format ddmmyyyy
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierungskennung des aufnehmenden Netzbetreibers (D* * *)	Im Format: Dxxx wobei x = 0-9



Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierungskennung des abgebenden Netzbetreibers (D* **)	Im Format: Dxxx, x = 0-9
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Status	P,L,Z
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
K:	Als Beginn des Korrekturdatensatzes.
Portierte Rufnummer1	Bei Einzelanschluss die Rufnummer. Bei Durchwahlanschluss die Stammrufnummer mit der ersten Durchwahl.
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierte Rufnummer2	Bei Einzelanschluss leer. Bei Durchwahlanschluss die Stammrufnummer mit der letzten Durchwahl.
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierungsdatum	Im Format ddmmyyyy
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierungskennung des aufnehmenden Netzbetreibers (D* **)	Im Format: Dxxx,wobei x = 0-9
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Portierungskennung des abgebenden Netzbetreibers (D* **)	Im Format: Dxxx wobei x = 0-9
Semikolon	Semikolon als Feldtrenner
Status	P,L,Z
[CR]	Datensatztrenner
Zeilenanzahl	Anzahl der Zeilen, wobei diese Zeilenanzahl-Zeile mitgezählt



outbox Carrier Services

Handbuch

	wird, d.h. wenn keine Widersprüche vorhanden sind, steht in der Datei nichts außer „Zeilenanzahl:1,“
[CR]	Datensatztrenner



Report RNB Statistik: rnbReport-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/reportrnbstatistic/“.
Hier wird der tägliche Stand der RNB-Auslastungen des vTNB gelistet.
Die Bereitstellung erfolgt im täglichen Vollabzug.

Feld	Parameter- Beschreibung
1	Ortsvorwahl des Rufnummernblocks.
2	Die erste Rufnummer des Rufnummernblocks.
3	Größe des Rufnummernblocks,
4	Anzahl der vergebenen Rufnummern aus diesem Rufnummernblock.
5	Anzahl der wegportierten Rufnummern aus diesem Rufnummernblock.
6	Anzahl der Rufnummern im Quarantäne-Zustand aus diesem Rufnummernblock.
7	Anzahl der freien Rufnummern aus diesem Rufnummernblock..



Billingreport:

billingReport-YYYYMM.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/billingreport/“.

Die Bereitstellung erfolgt monatlich zum 1. des Folgemonats, oder auf Anfrage.

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Anzahl der geschalteten Rufnummern.
2	Anzahl der aktiven Accounts.
3	Anzahl der In-Portierungen der Portierungsimporte von anderen Netzbetreibern.
4	Anzahl der Out- Portierungen, Portierungsexporte zu anderen Netzbetreibern.

billingReport-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/billingreport/“.

Die Bereitstellung erfolgt täglich. Die Datei beinhaltet alle Daten ab dem 1. des aktuellen Monats.

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Anzahl der geschalteten Rufnummern.
2	Anzahl der aktiven Accounts.
3	Anzahl der In-Portierungen der Portierungsimporte von anderen Netzbetreibern.
4	Anzahl der Out- Portierungen, Portierungsexporte zu anderen Netzbetreibern.



RNB Schwellwertreporting:

rnbThreshold-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/rnbThreshold/“.

Die Bereitstellung erfolgt, wenn der Schwellenwert der vergebenen Rufnummern in einem der zugeteilten Rufnummernblöcke überschritten ist. Der Standard-Schwellenwert ist auf 70 % festgesetzt und kann bei Bedarf geändert werden.

Rufnummern, die in den letzten 3 Monaten neu vergeben und wieder in diesem Zeitraum gelöscht oder wegportiert worden sind, werden hier nicht erfasst.

Diese Datei wird solange täglich erstellt, wie der Schwellenwert überschritten ist.

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Ortsvorwahl des Rufnummernblocks.
2	Rufnummernblock
3	Die Anzahl der Rufnummern, die im letzten Monat aus diesem Rufnummernblock vergeben wurden.
4	Die Anzahl der Rufnummern, die im vorletzten Monat aus diesem Rufnummernblock vergeben wurden.
5	Die Anzahl der Rufnummern, die im vorvorletzten Monat aus diesem Rufnummernblock vergeben wurden.



Aktive Accounts eines vTNB: activeAccounts-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/activeaccounts/“.

In dieser Datei befinden sich alle aktiven Accounts eines vTNB. Die Bereitstellung erfolgt täglich.

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Virtueller Teilnehmernetzbetreiber.
2	„Herr“ oder „Frau“.
3	Akademische Titel oder Namenszusätze.
4	Der Vorname des Accounts.
5	Der Nachname des Accounts.
6	Geschäftskunde? Die Optionen sind ‚ja‘ und ‚nein‘.
7	Die Straße des Accounts ohne Hausnummer des Accounts.
8	Die Hausnummer des Accounts ohne Zusätze des Accounts.
9	Mögliche Zusätze zur Hausnummer des Accounts.
10	Die Postleitzahl des Accounts.
11	Der Ortszusatz des Accounts (z.B. „am Main“).
12	Die Stadt des Accounts ohne Ortszusatz.
13	Vorwahl ohne führende Null.
14	Das Datum der Erzeugung im Format „YYYYMMDD“.
15	Die ResellerID, sofern vorhanden



outbox Carrier Services

Handbuch



Freie Nummern eines vTNB: freeNumbers-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/freenumbers/“.

In dieser Datei befinden sich alle freien Rufnummern des vTNB, die für die Vergabe an Kunden genutzt werden können. Die Bereitstellung erfolgt täglich.

Feld	Parameter-Beschreibung
Ländervorwahl	Die Ländervorwahl ohne führende Nullen.
Ortsvorwahl	Die Ortsvorwahl ohne führende Null.
Rufnummer	Die Rufnummer.
Gültig ab	Datum der Gültigkeit im Format „YYYYMMDD“.



Übersicht der Rufnummern-Importe für die Zukunft

importMonthly-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/porting/“.

Hier werden die für in 2 Tagen stattfindenden Rufnummernimporte in der Datei gelistet, d.h. alle Rufnummern, die in 2 Tagen Tage zur eigenen Portierungskennung portiert werden, sind hier gelistet.

Sofern im Nachgang noch Bestätigungen kommen, werden diese ebenfalls in das Tagesfile geschrieben. Es ist anhand des Datums im File erkennbar, an welchem Tag die Rufnummer aufgenommen werden muss.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Erste Rufnummer
2	Letzte Rufnummer (bei Einzelrufnummer befüllt mit erste Rufnummer)
3	Portierungskennung des abgebendenden TNB
4	Portierungsdatum im Format YYYY-MM-DD
5	ID der Routinginformation

Beispielaufbau der CSV-Datei

```
2214708511; 2214708511;D180;2014-02-01;17  
3023125888; 3023125888;D271;2014-02-01;7294  
rows: 3
```




Übersicht der Rufnummern-Exporte innerhalb der RUZ

exportMonthly-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/porting/“.

Hier werden alle Rufnummernexporte gelistet, für die für den aktuellen Tag (entsprechend dem Dateinamen) eine RUZ erzeugt werden muss.

Eine exportierte Rufnummer befindet sich damit also für die Dauer der Rufumlenkzeit von 60 Tagen kontinuierlich in der Export-Datei, sofern die Rufnummern nicht für die Listung in dieser Datei explizit gesperrt worden ist.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Erste Rufnummer
2	Letzte Rufnummer (bei Einzelrufnummer befüllt mit erste Rufnummer)
3	Portierungskennung des aufnehmenden TNB
4	Portierungsdatum im Format YYYY-MM-DD



Übersicht der Rufnummern-Importe des aktuellen Tages

importDailyYYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/porting/“.

Hier werden die am heutigen Tage stattfindenden Rufnummernimporte gelistet. Es kann aber vorkommen, dass auch Portierungen mit einem Datum der Vergangenheit gelistet werden. In diesem Falle wurde die Portierung zu diesem Termin erst nachträglich festgelegt.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Countrycode (i.d.R. immer 49 für Deutschland)
2	NDC
3	Die erste Rufnummer
4	Die letzte Rufnummer (immer belegt, bei NZ-E mit der gleichen Rufnummer wie in Rufnummer Start)
5	Portierungsauftragsnummer (sofern vergeben, sonst leer)
6	TNBAccountSubscriberID
7	ResellerID (sofern gesetzt, sonst leer)
8	Portierungsdatum im Format YYYY-MM-DD
9	Portierungskennung im Format Dxxx des alten Netzbetreibers
10	Routinginfo (nur, wenn eine vorhanden ist)

Beispielaufbau der CSV-Datei

49;221;47108511;47108511;92;78654;;2014-02-28;D999;



Übersicht der Rufnummern-Exporte des aktuellen Tages

exportDailyYYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „/porting /“.

Hier werden die am heutigen Tage stattfindenden Rufnummernexporte gelistet

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Countrycode (i.d.R. immer 49 für Deutschland)
2	NDC
3	Die erste Rufnummer
4	Die letzte Rufnummer (immer belegt, bei NZ-E identisch mit der ersten Rufnummer)
5	Portierungsauftragsnummer (sofern vergeben, sonst leer)
6	TNBAccountSubscriberID
7	ResellerID (sofern gesetzt, sonst leer)
8	Portierungsdatum im Format YYYY-MM-DD
9	Portierungskennung im Format Dxxx des neuen Netzbetreibers

Beispielaufbau der CSV-Datei

49;221;47108511;47108511;92;78654;;2014-02-28;D999



Gekündigte Rufnummern des aktuellen Tages

cancelledNumbers-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „./cancelled_numbers/“.

Bei gekündigten Rufnummern werden diese am Tag der Kündigung in diesem File gelistet.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	CC
2	NDC
3	SN
4	DDI
5	Die Routinginformation (nicht die RoutingInformationID !)

Beispielaufbau der CSV-Datei

```
49;221;4710999;;49322299663852
```

```
rows: 2
```



Übersicht aller Routinginformationen

routingInfo-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „./routinginfo/“.

In dieser Datei finden Sie sämtliche derzeit im System angelegten Routinginformationen.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind [Leerdatei].

Feld	Parameter-Beschreibung
1	RoutingInfoID
2	Routinginformation

Beispielaufbau der CSV-Datei

```
1;4932219966333  
rows: 2
```



Via Z-Meldung weggefallene Rufnummern

returnedToOriginCarrier-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „./dropped_out_numbers/“.

Hier finden Sie alle Rufnummern, die durch eine Z-Meldung aus Ihrem Bestand gefallen sind und wieder an den originären Netzbetreiber zurückgegangen sind bzw. gehen. Die in dieser Datei gelisteten Rufnummern werden unabhängig von der Tatsache gelistet, ob der originäre Netzbetreiber die Rufnummern mit einer P-Meldung aufgenommen hat oder nicht.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Rufnummer_Start (NDC + SN)
2	Rufnummer_End (NDC + SN) (immer belegt, bei NZ-E identisch mit der Start-Rufnummer)

Beispielaufbau der CSV-Datei

```
2214710888;2214710888
```

```
rows: 2
```



Via Z-Meldung zurückgeführte Rufnummern

revertedNumbers-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „./revertedNumbers/“.

Hier finden Sie alle Rufnummern, die durch eine Z-Meldung eines anderen Netzbetreibers wieder zurück in Ihren Bestand fließen.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Rufnummer_Start (NDC + SN)
2	Rufnummer_Ende (NDC + SN) (immer belegt, bei NZ-E identisch mit der Start-Rufnummer)
3	Ende der Quarantäne

Beispielaufbau der CSV-Datei

```
2214710888;2214710888;2014-09-30  
rows: 2
```



Eigene Regelmeldungen ohne Pärchenbildung

incompleteNormMessageErrors-YYYYMMDD.csv

Der Pfad zu dieser Datei lautet „./porting/“.

Hier werden alle eigenen Regelmeldungen des Typs P, L und Z gelistet, für die bisher kein Pärchen gebildet werden konnte. Dies passiert i.d.R. dadurch, dass der andere Netzbetreiber keine Gegenmeldung veröffentlicht hat.

Wurde einer Rufnummer widersprochen, so wird diese in dieser Datei nicht mehr gelistet.

Die Datei wird täglich bereitgestellt, auch wenn keine Daten vorhanden sind (Leerdatei).

Feld	Parameter-Beschreibung
1	Rufnummer_Start (ohne vorangestelltes 49)
2	Rufnummer_Ende (ohne vorangestelltes 49, nur belegt, wenn es sich um einen Anlagenanschluss handelt)
3	Portierungsdatum im Format YYYYMMDD
4	Portierungskennung Aufnehmend
5	Portierungskennung Abgebend
6	Status (P, L oder Z)
7	Filename der Regelmeldung, in der diese Meldung veröffentlicht wurde.

Beispielaufbau der CSV-Datei

```
2214710333;;20140801;D271;D180;P;1D140802.txt  
2214710800;2214710899;20140815;D271;D180;L;1D140817.txt  
rows: 3
```